

Bürgi's Rasenerde

Die feine, rieselfähige Spezialerde eignet sich bestens:

- zur Neuanlage von Rasenflächen,
- für Rasenrenovierungen,
- zur Strukturverbesserung verdichteter Böden,
- zum Aufstreuen nach dem Vertikutieren/Aerifizieren.

Die körnige Struktur und die optimalen Nährstoffverhältnisse bieten den Rasengräsern beste Startbedingungen. Eine trittfeste Grasnarbe entwickelt sich in kurzer Zeit.

Anwendung

Für Neuanlagen und Nachsaaten

- Rasenerde bis ca. 5 cm stark ausbringen (Unebenheiten ausgleichen).
- Rasensamen ausbringen, oberflächlich einarbeiten und gut andrücken.
- Während dem Keimen und Anwachsen die Erde gut feucht halten (mehrmals täglich kurz bewässern).
- Ab ca. 5 cm Halmhöhe erstmals mähen.

Zur Strukturverbesserung

- Rasenerde bis 5 cm stark ausbringen, einarbeiten und Unebenheiten ausgleichen.
- Ansaat wie oben beschrieben.

Nach dem Vertikutieren/Aerifizieren

- Moosreste und Wurzelfilz entfernen.
- Rasenerde dünn (1 cm) aufstreuen und gleichmässig verteilen.
- Rasensamen nachsäen.
- Erde und Ansaat gut angiesen.

Am besten gedeihen Rasensaaten im Frühjahr und Spätsommer.

Düngung

Der Einsatz von Langzeitdünger zur Ansaat ermöglicht den Rasengräsern ein optimales Gedeihen. Für die Düngung sind die Angaben des Herstellers zu Wirkungsdauer und Aufwandmenge zu beachten.

Art: Rasenerde, bestehend aus

- Rindenhumus
- Tonerde
- kalkarmer Sand
- Vermiculit

Füllmenge: nach EN 12580 30 Liter
(zum Zeitpunkt der Herstellung)

